

Bericht:

Hinsichtlich des Betriebskonzeptes Bürgerhaus, das der Ausschuss für Sport, Kultur und Tourismus am 14. 02. 2008 beschlossen hat, waren für das Jahr 2009 die Überdachung des Atriums, die Umgestaltung des „Achtecks“ und der Räume im Obergeschoss sowie die dortigen Isolierungsmaßnahmen vorgesehen.

Aufgrund der Haushaltsberatungen für das Jahr 2009 wurden jedoch die Umgestaltung des Hauses und die Überdachung des Atriums gestrichen. Lediglich die Isolierungsmaßnahmen im Obergeschoss werden in diesem Jahr durchgeführt.

Für das Jahr 2010 war nach dem Konzept die Anschaffung von neuen Stühlen (ca. 45.000 Euro) und neuen Vorhängen/Beleuchtungskörpern (ca. 50.000 Euro) vorgesehen. Angesichts der künftigen Haushaltssituation – verursacht durch die allgemeine wirtschaftliche Lage – können derartige Verschönerungsmaßnahmen aus Sicht der Verwaltung nicht befürwortet werden. Diese Maßnahmen sollten daher verschoben werden.

Damit entfällt auch die Angebotserweiterung im gastronomischen Bereich, für die die Umgestaltung der Räumlichkeiten eine Voraussetzung wäre. Auch diese Idee soll jedoch mittelfristig weiterverfolgt werden.

Für die ebenfalls beabsichtigte Akquise insbesondere im Tagungsbereich gab es einige Ansätze. Verhandlungen scheiterten jedoch an dem fehlenden ausreichenden Hotelangebot in Nähe des Bürgerhauses. Auch hier können ohne diese Voraussetzung keine Erfolge erzielt werden. Dennoch wird das Bürgerhaus-Team – auch in Zusammenarbeit mit der Marketingabteilung – weiterhin neue Ideen zur vielfältigen Nutzung des Bürgerhauses erarbeiten und weiterverfolgen. So werden direkt nach den Sommerferien Firmen in der Region angeschrieben, um für das Vermietungsangebot des Bürgerhauses zu werben.